

Wie lässt sich der Lebensraum der Wildkatze im Biosphärenreservat Rhön aufwerten?

Methoden:

- Luftbildauswertungen/GIS/GPS
- Interpretation von Habitatmodellen
- Integration von genetischen Untersuchungen
- Kartierungen Messungen in Wäldern

Zeitraum:

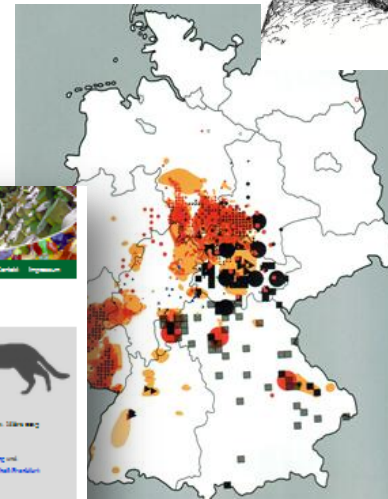
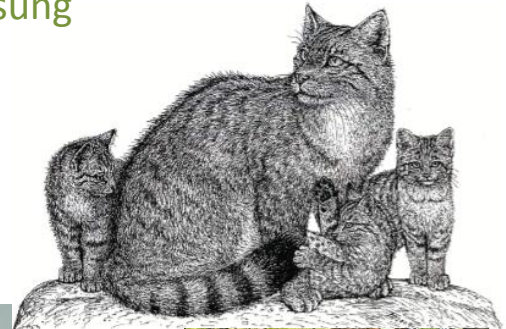
- Vorbereitung: Juli 2013
- Gelände: 16.-24.09. 2013
oder: 05.-13.10. 2013
- Auswertung: 11/2013-03/2014

Partner:

- BSR Rhön, Rhönnatur e.V.
- Senckenberg

Vorgehen und Bausteine:

- Einarbeitung in die Ökologie der Wildkatze
- Auswertung vorhandener Unterlagen (CIR-Kartierung, Genanalysen)
- Auswahl der Methoden, Methodendesign
- Kartierung, Erfassung
- Auswertung, GIS
- Erstellung von Bericht und Karten



Rhön Natur e.V.
Wildkatze in der Rhön

Die Wildkatze in der Rhön

Europäische Wildkatzen sind nahezu Wildkatzen - von denen man früher, vor allem in Ostdeutschland, noch sprach. Von diesem Punkt aus ist die Europäische Wildkatze in Europa (E. wildkatze) und wird in die nur in Deutschland vorkommende und besonders gefährdete Wildkatze (E. wildkatze) unterteilt.

Das Jahr 2013 ist ein wichtiges Jahr für die Wildkatze in der Rhön. Im September 2013 wurde der erste Wildkatzenfund in der Rhön gemeldet. Dieser Fund wurde durch die Zusammenarbeit von Rhönnatur e.V. und dem BSR Rhön ermöglicht. Die Wildkatze ist ein sehr seltenes Tier in der Rhön. Die Wildkatze ist ein sehr seltenes Tier in der Rhön. Die Wildkatze ist ein sehr seltenes Tier in der Rhön.

Wildkatze
Länge: 100-120 cm
Gewicht: 10-15 kg
Lebenserwartung: 10-15 Jahre

Betreuung:

- Prof. Dr. Tillmann Buttschardt
- Dipl.-Geoökol. Ulrike Schade